

Der Tatort

Der Tatort

1. Der Tatort im juristischen Sinne
2. Der Tatort im kriminalistischen Sinne
3. Tatorte mit besonderen Zuständigkeiten
4. Die Bedeutung des Tatortes
5. Grundlagen der Tatortarbeit

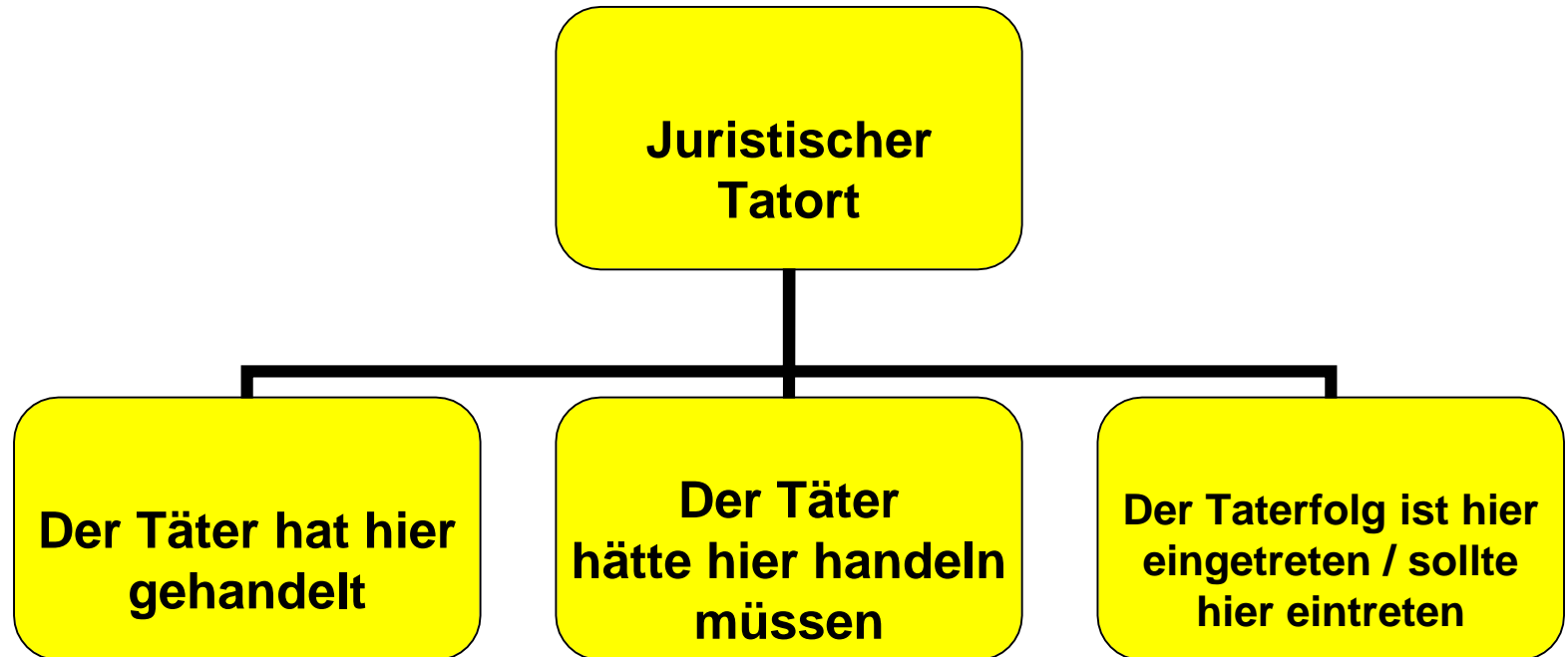
Der Tatort – Der Tatort im juristischen Sinne

§ 9 Abs. 1 StGB

Eine Tat ist an jedem Ort begangen, an dem

- der Täter gehandelt hat
- oder im Falle des Unterlassens hätte handeln müssen
- oder an dem der zum Tatablauf gehörende Erfolg eingetreten ist
- oder nach der Vorstellung des Täters eintreten sollte.

Der Tatort – Der Tatort im juristischen Sinne



Der Tatort – Der Tatort im juristischen Sinne

- Welche Polizeibehörde ist für welchen Tatort zuständig?
- § 11 POG: Kreispolizeibehörden für „Erforschung und Verfolgung von Straftaten zuständig“
- Verordnung über die Kreispolizeibehörden NRW: Bezirke der KPB werden benannt

Der Tatort – Der Tatort im kriminalistischen Sinne

Tatort im kriminalistischen Sinne

Ort, an dem sich eine kriminalistisch und strafrechtlich bedeutsame Handlung vor, während oder nach der Tat ereignet.

Der Tatort – Der Tatort im kriminalistischen Sinne

1. Vortatphase
2. Haupttatphase
3. Nachtatphase

Der Tatort – Der Tatort im kriminalistischen Sinne



GS 5.3 Grundlagen der
Kriminalistik

EKHK Dr. Frank Kawelovski
HSPV NRW

Weitere Unterscheidungen

1. Tatort im engeren Sinne
2. Tatort im weiteren Sinne

Der Tatort – Tatorte mit besonderen Zuständigkeiten

Keine originäre Zuständigkeit der Landespolizei an

- Bahnhöfen
- Flughäfen
- Seehäfen
- Staatsgrenzen

Zuständigkeit Bundespolizei (§ 58 BPolG iVm. Verordnung über die Zuständigkeit der Bundespolizeibehörden)

Der Tatort – Tatorte mit besonderen Zuständigkeiten

Aber ...

... subsidiäre Zuständigkeit der Landespolizei, wenn

- Anforderung durch Bundespolizeibehörde
- Abwehr einer gegenwärtigen Gefahr
- Verfolgung einer Straftat auf frischer Tat
- Verfolgung eines aus dem Gewahrsam der Polizei Entwichenen

Aber nachfolgend Benachrichtigung der Bundespolizei

Der Tatort – Die Bedeutung des Tatortes

Tatorte bieten

- eine Situationsspur
- sichtbare und latente Spuren
- Personen, die sich als Tatbeteiligte/Zeugen zu erkennen geben
- Suchmöglichkeiten nach weiteren Zeugen

Der Tatort – Die Bedeutung des Tatortes

Die Tatortarbeit verlangt

- ein schnelles Aufsuchen des Ortes,
- eine gründliche Dokumentation

Die Situationsspur „Tatort“ ist flüchtig und später eventuell nicht mehr rekonstruierbar.

Der Tatort – Die Bedeutung des Tatortes

Mit welchen Veränderungen ist nach 10 Minuten, 1 Stunde, einem Tag, 1 Woche, 1 Jahr zu rechnen nach

- einem Wohnungseinbruch,
- einer Kneipenschlägerei,
- einer Drogenlieferung an einen Dealer,
- der Ablage einer Leiche im Wald?

Grundsätze der Tatortarbeit:

- Schnelles Aufsuchen des Tatortes
- Beseitigung von Gefahrenquellen
- Schutz der objektiven Spuren
- Schutz des subjektiven Tatortbefundes
- Das Erheben eines Tatbefundes
- Gründliche Dokumentation der angetroffenen Situation

Ersteintreffende Kräfte stellen sicher, dass

- am Tatort nichts mehr verändert wird, bzw.
- in den Fällen, in denen Veränderungen unvermeidlich sind, diese dokumentiert werden,
- dass niemand den Tatort verlässt, bis seine Personalien erhoben sind
- und niemand den Tatort betritt, der nicht beim Eintreffen der Kräfte schon vor Ort war